

Moser zu Immo-Preisen: Mehr Sozialer Wohnbau dringend nötig

Utl.: Grüne: Problem ist fehlende Zweckbindung der Wohnbauförderung =

Wien (OTS) - „Eine Ausweitung des Sozialen Wohnbaus ist angesichts der steigenden Immobilienpreise dringend nötig“, fordert die Grüne Bautensprecherin Gabi Moser. Die fehlende Zweckbindung der Wohnbauförderung im Finanzausgleich erschwert dies deutlich. Moser: „Gegen die steigenden Grundkosten, die zu einem immer massiveren Hindernis für erschwinglichen Wohnraum werden, muss die Bundesregierung endlich die verfassungsmäßige Absicherung der Vertragsraumordnung beschließen.“

Seit Jahren liegt ein entsprechender Antrag von Moser unbehandelt im Nationalrat. Dieser Grüne Antrag sieht vor, dass bei Umwidmungen die Grundkosten für sozialen Wohnbau gemäß dem Südtiroler Modell gedeckelt werden können. Weitere raumordnungspolitische Möglichkeiten, wie auf Initiative der Grünen kürzlich in Salzburg beschlossen, sollen ebenfalls die Spekulationsgewinne durch Hortung von Bauland in Grenzen halten.

„Erschwingliche Wohnkosten und leistbares Wohnen bilden ein Grundrecht. Die Bundes- und Landesverantwortlichen schauen der Preisspirale im Immobilien- und Wohnbereich aber tatenlos zu“, bemängelt Moser.

~

Rückfragehinweis:

Grüner Klub im Parlament
+43-1 40110-6733
presse@gruene.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/100/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0067 2017-01-04/12:20

041220 Jän 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170104_OTS0067